



Fakultät Umweltwissenschaften

In der **Fachrichtung Forstwissenschaften** ist am **Institut für Bodenkunde und Standortslehre** zum **01.09.2021** eine Stelle als

Chemisch-Technische/r Assistent/in

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 9a TV-L)

für 36 Monate (Befristung gem. TzBfG) im Verbundprojekt BENEATH „Kohlenstoffspeicherung im Boden naturnaher Buchenwälder – Wasserhaushalt und Totholz als entscheidende Steuerfaktoren in einem sich verändernden Klima“ zu besetzen.

Aufgaben: Planung und Durchführung bodenkundlicher und standortsökologischer Messungen in Dauermesseinrichtungen im Gelände sowie Beprobung, Probenvorbereitung und Analyse von Boden, Wasser und Vegetation im Labor sowie die Auswertung der Ergebnisse. Dies beinhaltet auch die Installation und den Betrieb programmgesteuerter Messgeräte im Gelände sowie Mithilfe bei der Datenprüfung und –auswertung. Zum Aufgabenfeld gehören auch die Bedienung und Betreuung von Analysegeräten, die Beratung der Wissenschaftler/innen bzgl. des Einsatzes bestimmter Methoden, die Einweisung und Anleitung von Studierenden bei Laborarbeiten, die Planung des Laborablaufs, die Beschaffung und Bestandspflege von Gelände- und Laborausstattung und Verbrauchsmaterial sowie die sachgerechte Entsorgung von Chemikalien und Gefahrstoffen.

Voraussetzungen: erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Chemisch Technische/r Assistent/in mit staatl. Anerkennung oder Laborant/in mit Abschlussprüfung mit gleichwertigen Kenntnissen und Erfahrungen; Kenntnisse in der Analyse von Umweltproben (Boden, Pflanze, Wasser); Erfahrungen in der selbständigen Durchführung und Dokumentation von Geländearbeiten und Experimenten im Labor / Freiland sowie Motivation zur Einarbeitung in neue Methoden und Aufgaben; körperliche Belastbarkeit (Probenahme/-transport); gute Kenntnisse der englischen Sprache sowie bei der Nutzung von Office- und Analysesoftware; Führerschein der Klasse B. Der interdisziplinäre Charakter des Verbundvorhabens erfordert überdurchschnittliche Organisations- und Kommunikationsfähigkeiten. Erfahrungen mit umweltbezogener elektronischer Messtechnik, Datenspeicherung und –visualisierung sowie statistische Grundkenntnisse sind erwünscht.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Selbiges gilt auch für Menschen mit Behinderungen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum **09.08.2021** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Dresden) an: **TU Dresden, Fakultät Umweltwissenschaften, Fachrichtung Forstwissenschaften, Institut für Bodenkunde und Standortslehre, Professur für Bodenressourcen und Landnutzung, Herrn Prof. Karsten Kalbitz, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden** oder über das SecureMail Portal der TU Dresden <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an birgit.ziegelmaye@tu-dresden.de. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.